

Glückliche Nachbarn

38. Heidekauler Straßenfest kommt gut an

Raderthal (red). Die Heidekauler organisierten ihr Straßenfest – wie immer privat – und begrüßten viele Nachbarn aus nah und fern. Es kamen deutlich mehr Gäste als in den Jahren zuvor. Viele der Besucher, die das erste Mal vorbeigekommen waren, staunten über das umfangreiche Angebot, vor allem für die Kinder. Sie wollen im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder dabei sein.

Hauptkommissar Wolfgang Nierhaus lässt es sich bereits seit Jahren nicht nehmen, die Kinder im Polizeifahrzeug mit Blaulicht durch die Siedlung zu fahren. Das verhindert Berührungssängste, schafft Vertrauen und macht auch noch richtig viel Spaß. Die Jugendfeuerwehr Rodenkirchen beeindruckte mit einer Löschübung und sorgte für Begeisterung, weil auch die Kinder – unter fachmännischer Anleitung – selbst an den Was-

serschlauch durften. Die neu ausgedachten Spiele im Kinderzelt kamen bei den Kindern sehr gut an. Selbst der Kinder-Flohmarkt entwickelte sich zu einem Erfolg.

Der von den Anwohnern gebackene Kuchen war köstlich. Die zarten Steaks und die frischen Bratwürste ließen keinen hungrig zurück. Das frisch gezapfte kühle Kölsch erfrischte bei dem heißen Wetter. Die Stimmung war großartig sowohl vor als auch hinter den Ständen. Vor den Lautsprechern tanzten die Gäste zur Musik von DJ Detlef Walter. In den Zelten und im wohltuenden Schatten der Bäume diskutierten die Besucher angeregt und freudig. Wer dem Treiben eine Zeit lang zusah, musste resümieren: ein schöner Samstag mit glücklichen Nachbarn, die es verstanden, ausgelassen zu feiern – und das bis in die späten Abendstunden.



Gute Stimmung am Samstagnachmittag.

Foto: Hauke Michelsen